

Farb- code	Raum- nr.	Flächenplan/ Raumprogramm	Bemerkungen Wo die vorgegebenen Werte die Vorgaben der RoK Richtlinien unterschreiten, sind diese zwingend zugrunde zu legen!!	SOLL-VORGABEN				IST-ANGABEN WETTBEWERB						
				Anzahl	Innenflächen		Außenflächen		Anzahl	Innenflächen		Außenflächen		
					Land m²	Wasser m²	Land m²	Wasser m²		Land m²	Wasser m²	Land m²	Wasser m²	
	1	Erschließung												
	1.1	Kfz. Stellplätze für Gäste (inkl. Fahr- und Gehwege)	Parkeinheiten für Bad& Öffentlichkeit	73			1.825			73			1.691,6	
	1.2	behindertengerechte Parkplätze	1 Platz mit 1,5 facher Tiefe für Kleintransporter!	3			105			3			62,2	
	1.3	Personalparkplätze		4			100			4			50,0	
	1.4	Bus-Parkplätze und Haltestelle	ÖPNV Haltestelle wird im öffentlichen Verkehrsraum vorgesehen	0			0							
	1.5	Fahrradständer + Motorradstellplätze	20 Fahrradstellplätze überdacht	40			100			40			88,7	
	1.6	E-Ladesäule	nur Erschließung! Externer Betreiber	4			100			4			51,0	
	1.7	behindertengerechte Wege (z.B. vom Parkplatz -> Haupteingang), beleuchtet		1			200			1			über Vol.	
	1.8	stufenloser Zugang zum Haupteingang, beleuchtet		1			20			1			über Vol.	
	1.9	Informationstafel, Eingangsschild		1			2			1			über Vol.	
	1.10	Vorplatz		1			200			1			738,7	
	1.11	Sitzgelegenheiten, außen		2			4			5			28,0	
	1.12	Müllbereich		1			20			1			20,3	
		Summe Erschließung				0	0	2.676	0	0	0	0	2.710	0
	2	Eingangsbereich												
	2.1	Windfang mit Schmutzläufer als Klimaschleuse		1	6					1	6,0			
	2.2	Bereich Zugangskontrollen		2	6					2	5,8			
	2.3	Behindertenzugang / Gruppentor		1	2					1	2,0			
	2.4	Back-Office Hauptrezeption inkl. Tresorraum / Lager		1	6					1	6,3			
	2.5	Fundsachenraum		1	6					1	6,0			
	2.6	Lager		1	10					1	10,0			
	2.7	Aufstellfläche Automaten F&B		2	6					2	6,1			
	2.8	Verkehrsfläche allgemein		1	80					1	100,0			
	2.9	Wartezone mit Sitzgelegenheiten		1	20					1	21,3			
	2.10	Helmfächer; in ein Schließsystem integriert, 40 cm x 40 cm x 40 cm		10	3					10	2,8			
	2.11	Wertfächer, in ein Schließsystem integriert, 20 cm x 20 cm x 20 cm		40	4					40	4,1			
	2.12	Wertfächer mit Auflademöglichkeit Handy, ebike Akku		20	6					20	6,4			
	2.13	öffentliches WC Herren	Eine Einheit behindertengerecht	1	4					1	6,3			
	2.14	öffentliches WC Damen		1	4					1	3,8			
	2.16	Verkaufautomat		1	2					1	2,3			
	2.17	Nachzahlautomat		1	2					1	1,7			
	2.18	Putzgeräteraum		1	6					1	6,0			
	2.19	Unterverteilungsraum		1	4					1	4,0			
		Summe Eingangsbereich			177	0	0	0	0	200,9	0	0	0	0
	3	Umkleibereich - Bad/Saunagarten	Umkleide für Saunabereich in Bad inkludiert											
	3.1	Langspinde; h: 180 cm, b 30 cm inkl. Gänge als Einzelspinde BAD & SAUNA	100 Umkleideschränke Bad und Sauna	180	180					217	158,6			
	3.2	Wechselkabinen inkl. Gänge		20	50					20	93,4			
	3.3	Gruppenumkleiden (je 20 Spinde sowie 1 Wechselkabine) -> extern zugänglich; in Stückzahl Bad inkludiert!!	80 Umkleideschränke in den Gruppenumkleiden	4	80					4	55,0			
	3.4	Kinderwagenabstellraum		1	8					1	8,1			
	3.5	Familienumkleiden mit Wickeleinrichtung		2	6					2	6,8			
	3.6.1	Behindertenumkleide mit entsprechender Sanitäreinrichtung	Kann auch als Familienumkleide genutzt werden!	1	6					1	6,9			
	3.6.2	Behindertengerechte Sanitäreinrichtung								1	16,0			
	3.7	Friseurplätze mit Spiegel, Ablage und Fön		8	16					8	18,2			
	3.8	Washbecken	Washbecken zum Auswaschen von Badebekleidung	1	1					1	5,7			
	3.9	Abstellbereich Rollstühle		1	8					1	8,1			
	3.10	Putzraum (Abstellraum / Laderaum Bodenreinigungsmaschinen)		1	12					1	12,1			
	3.11	Lager		1	4					1	4,2			
		Summe Umkleibereich Bad			371	0	0	0	0	393,1	0	0	0	0
	4	Duschen / WC - Bad	Duschen/WC Sauna in Bad inkludiert											
	4.1	Damen-Duschen (davon 20% Einzelkabinen)		10	15					10	18,5			
	4.2	Herren-Duschen (davon 20% Einzelkabinen)		10	15					10	19,5			
	4.3	Dusche Divers	als geschlossene Einzelduschkabine	1	2					1	2,8			
	4.4	Damen - WC		2	6					2	6,0			
	4.5	Herren-WC (Sitze und Stände)		2	6					2	6,1			
	4.6	Lüftungsschächte								4	8,0			
		Summe Duschen/WC - Badehalle Fun			44	0	0	0	0	60,9	0	0	0	0
	5	Verwaltung												
	5.1	Büro lt. Schwimmmeister	in Kombination mit Schwimmmeisterraum	1	8					1	12,1			
	5.2	Lager / Kopierraum		1	6					1	6,0			
	5.3	Verkehrswege pauschal		1	10					4	56,3			
	5.4	Serverraum, Ela-Anlage (gekühlt)		1	4					1	4,3			
	5.5	Unterverteilungsraum		1	4					1	4,3			
		Summe Verwaltung			32	0	0	0	0	83,0	0	0	0	0
	6	Personalräume - allgemein	gem. ArbStättV.											
	6.1	Wechselkabinen Damen		1	2					1	2,1			
	6.2	Vollschränke Damen (h 150 cm, b 30 cm) mit Bank		4	4					7	4,0			
	6.3	Wechselkabinen Herren		1	2					1	2,1			
	6.4	Vollschränke Herren (h 150 cm, b 30 cm) mit Bank		4	4					7	4,0			
	6.5	Pausenraum u. Aufenthaltsraum mit Teeküche mit Tageslichtbezug		1	10					1	10,0			
	6.6	Damen - WC mit Dusche		1	8					1	8,5			
	6.7	Herren - WC mit Dusche		1	8					1	8,5			
	6.8	Putzraum		1	4					1	6,2			
	6.9	Lüftungsschächte								1	2,5			
		Summe Personalbereich			42	0	0	0	0	47,9	0	0	0	0

Farbcode	Raumnr.	Flächenplan/ Raumprogramm	Bemerkungen <i>Wo die vorgegebenen Werte die Vorgaben der KoK Richtlinien unterschreiten, sind diese zwingend zugrunde zu legen!!</i>	SOLL-VORGABEN				IST-ANGABEN WETTBEWERB						
				Anzahl	Land m²	Wasser m²	Land m²	Wasser m²	Anzahl	Land m²	Wasser m²	Land m²	Wasser m²	
	7	Badehalle - (5 x 25)												
	7.1	Schwimmerbecken (5 x 25m; 5 Startblöcke; Hubboden, versenkbare Leinen in Technik-UG; Einstiegsleitern: Treppe seitlich bis auf 1,35 m; 1m-Sprungbrett (klappbar))	behindertengerechter Einstieg in Abhängigkeit vom Hubbodenkonzept; Beachtung Wasserlieferung nach KOK-Richtlinien	1		312			1		315,3			
	7.2	Beckenumgänge	In Abhängigkeit von Anordnung Zugangstreppen Becken, behindertengerechtem Einstieg und 1m Sprungbrett	1	380				1	326,7				
	7.3	Schwimmeisterraum	Anbindung an Foyer und Badehalle	1	15				1	15,4				
	7.4	Sanitätsraum	ext. Zugang und Nähe zu Rettungszufahrt	1	10				1	12,3				
	7.5	Ablagemöglichkeiten für Taschen/ Handtücher; offene Fächer 40 x40 x40		40	8				114	5,0				
	7.6	Haken für Bademäntel (Wandmontage)		20	0				20	1,2				
	7.7	Geräteraum	Nutzung durch Vereine u. Schulen; mobile Gitterboxen	1	35				1	35,0				
	7.8	Putzraum		1	4				1	4,1				
	7.9	Aufenthaltsflächen (beheizte Steinbänke)		1	30				1	30,0				
	7.10	Verkehrswege pauschal		1	30				1	18,7				
	7.11	Windfang /Übergang Saunagarten mit Zugangskontrolle		1	6				3	6,5				
	7.12	Unterverteilung		1	4				1	4,0				
	7.13	Lüftungsschächte							9	9,9				
		Summe Badehalle			522	312	0	0	468,8	315	0	0	0	0
	8	Sauna Garten												
	8.1	Kelosauna (Kapazität ca. 10-12 komfortable Sitzplätze) oder vergleichbares Angebot	Breiter Saunazugang (z.B. Sehbehinderte mit Begleitung)	1	30				1	30,0				
	8.2	Abkühlbereich, mit Aussendusche (überdacht)		1	6				1	6,0				
	8.3	Tauchbecken		1	2			2	1	2,2			2,2	
	8.4	Abgrenzung / Sichtschutz zu angrenzenden Flächen		1					1				0,4	
	8.5	Gestalteter, thematisierter Außenbereich mit Wegen, Sitz- und Ruheflächen		1			200		1				246,0	
		Summe Sauna Garten			38	0	200	2	38,2	0	246	2	2	2
	9	Sonstige Flächen												
	9.1	Technik im UG oder in gesondertem Anbau	In Abhängigkeit vom TGA Technik- Konzept!	1	350				1	466,4				
	9.2	Anlieferungs- und Ladezone (nicht einsichtig)		1	60				1	60,0				
	9.3	Verkehrswege im UG							3	148,6				
		Summe Sonstige Flächen			410	0	0	0	675,0	0	0	0	0	0
		Gesamtsumme HB Harrislee			1.636	312	2.876	2	1.967,8	315	2.957	2	2	2

Anmerkungen/Hinweise zum Ausfüllen der Tabelle:
 Alle Quadratmeterangaben grundsätzlich mit einer Kommastelle.
 Wird ein Einzelraum im Entwurf auf mehrere Einzelflächen aufgeteilt, so sind diese entsprechend auszuweisen, diesem Beispiel aufzulisten.
 Ergänzt der Teilnehmer zusätzliche Räume, so sind diese eigenständig in die Tabelle aufzunehmen und kenntlich zu machen.
 Verkehrsflächen sind im Raumprogramm nicht mit konkreten Flächen angegeben, da Entwurfs-/Konzeptabhängig.
 Gemäß DIN277 sind Treppen wie folgt aufzulisten:
 Aufzugsschächte sind Verkehrsflächen und in jedem Geschoss des Schachtes anzusetzen.
 Technikflächen sind entsprechend Entwurf einzutragen; Dachaufbauten im Dachbereich ergänzen, sofern im Bereich DIN277 (BGF [R])
 begehbare Installationsschächte >1m² sind als Technikfläche zu führen und für jedes Geschoss zu berücksichtigen